

Mein frisch assortirtes Lager von Mull-, Tull- und Sieb-

Gardinen

empfehlend, mache ich auf einen grösseren Posten
englischer Tull-Gardinen

aufmerksam, den ich der reichen Muster-Auswahl sowohl, als auch der besonderen Preiswürdigkeit wegen angelegentlich empfohlen halte.

Hermann Simon, jetzt Emil Ascherberg,

Tull-, Spitzen-, Stickereien- und Modewaarenlager,
Nr. 7 Altmarkt Nr. 7.

EISENHALTIGER CHINA-SYRUP VON GRIMAULT & Co APOTHEKER, PARIS

In einer köstlichen und angenehmen Form vereinigt dieses Mittel die Chinarrinde, das wirksamste Tonicum, und das Eisen, einen der Hauptbestandtheile des Blutes.

Um dieser Eigenschaften willen ist es von den hervorragendsten Pariser Aerzten angenommen worden, welche es gegen Bleichsucht und zur Beschleunigung der körperlichen Entwicklung junger Mädchen verordnen.

Ebenso ist dasselbe sehr nützlich zur Wiederherstellung verdorbener oder verschwundener Säfte; es scheidet auch die untrüglichen Magenschmerzen, welchen Frauen häufig wegen Blutmangel oder aus geheimen Ursachen unterworfen sind und wird mit gutem Erfolge bei rheumatischen oder scrophulösen Kindern in Anwendung gebracht.

Haupt-Depot für Sachsen bei **Gustav Triebel** in Leipzig. — Lager halten: die Engelapothek ebendort, **Sp. Steinhilber & Co.** in Dresden; Apotheker **L. Hoff** in Chemnitz.



Einen kleinen Posten brochirte Gardinen

in Mull und Tull.
8/8 breit das Stück 40 Ellen von 5 Tblr. an | gut
10/4 " " " " 7 Tblr. an | brochirt,
bin ich nur bis Ende dieses Monats zu verkaufen beauftragt.
Hauptstraße **Gustav Blüher.** Hauptstraße 6.

Brauerei-Verkauf.

Die der hiesigen Brauereigenschaft gehörige, im besten Stande und lebhaften Betriebe befindliche **Brauerei** soll mit Inventar und Borräthen im Wege der Dictation verkauft und zu diesem Behufe ein Dictationsstermin am **11. März dieses Jahres** Vormittags 11 Uhr im hiesigen Rathhause abgehalten werden. Die Verkaufsbedingungen werden vor Beginn des Termins bekannt gemacht, können auch vorher bei dem Untergezeichneten eingesehen oder von ihm gegen Erstattung der Copialien in Abschrift erlangt werden. Alle Kaufslustige werden ersucht, in diesem Termine pünktlich erscheinen zu wollen.
Deberan, den 13. Februar 1867. **Abt. Messerschmid.**

Frack-Verleih-Magazin

von **A. Nedon**, Wilsdrufferstr. Nr. 12. 2. St., neben **Hotel de France**, empfiehlt sich auch zur diesjährigen **Ball-Saison** mit neuen modernen Fracks.
August Kunze, pract. Zahnarzt, Breitestr. 18, II. Bitterhof, empfiehlt seine schmerzstillende **Zahntinctur**, **Mundwasser** und rothes und schwarzes **Zahnpulver**.

Polster-Möbel- und Rohrstuhl-Lager,

Dresden, **Cheffelgasse 1. 2. Etage**, vis à vis dem Rathhaus, empfiehlt gute und solide Arbeiten bei möglichst billigen Preisen — eigener **Fabrik** — zur genügsten Berücksichtigung.
Carl Keller,
Stuhlfabrikant in Rabenau.

Cholera-Manchen neues Hinterladum-S-System, auch Patronen dazu allein billigst bei **H. Blumenstergel**, **Gartenstraße 17** vom Altmarkt herein linke Seite.

Dr. Müller, practischer Arzt aus Coburg, consultirt am 6 u. 7. März **Gicht- und Hämorrhoidaleidende** im Hotel de Saxe.

6 1/2 br. gedr. Orleans (waschbar), à Elle 1 1/2 Ngr.
6 1/2 Mixed fac. von 6 1/2 Ngr. an.
4 1/2 halbw. Stoffe von 3 Ngr. an.
6 1/2 halbscid. Stoffe von 5 bis 15 Ngr.
Rester in allen Stoffen (besonders preiswerth).

Gustav Jost 4 Wilsdr. Str. 4. **Gutts-Verkauf.** Wegen Uebernahme eines größeren Gutes ist ein Landgut von ca. 120 Scheffel Areal, axonbirt, für 24 Talle Thal. mit zwei Drittel Anzahlung zu verkaufen. Zahlungsfähige reelle Selbstkäufer erfahren Näheres unter N. N. Nr. 100 franco poste restante Dresden.

In einer Provinzialstadt Sachsens, nahe an einer Eisenbahn, soll ein Haus- u. Gartengrundstück mit einem **lebhaften Kurzwaaren-geschäft** wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen sofort verkauft werden. Dasselbe eignet sich auch für einen **Gärtler**, da der Verkäufer dieses Geschäft als einziger im Orte betreibt. Zur Uebernahme sind 2000 Thaler erforderlich. Adressen unter **H. T. 100** beliebe man in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch erlaubt sich Unterzeichnete ein **geheimes Publikum** heraus aufmerksam zu machen, daß sie **Wilsdrufferstr. 20** ein **Strohhat-Geschäft** nebst **Korbwaarenlager**, letzteres aus der berühmten **Fabrik von Georg Popp & Söhne** aus **Klein-Schwalbenfelden**, nicht alle in diese Fach-erschlagende Artikel, **erschänet**, **Schnell** und **reelle** Bedienung, so wie die **billigsten Preise** waden zug siche t. Ind m ich dem **verehrten Publikum** mein Wohl **affortirtes Lager** empfehle und es bitte, mir **Böhmischen** und **Extrawen** zu schenken, zeichnet sich **Hochachtungsvoll**
H. Popp. Wilsdrufferstr. 20.

Schössergasse 3.

Vor Eintreffen neuer **Kleidstoffe** und **Chales**

habe ich einen Theil meines Lagers im Preise herabgesetzt und erwehle solche in vorzüglicher Qualität zu billigen Ein auf u

Rudolf Ernert,

Feiden, Manufactur- und Modewaaren-Handlung.

Robert Süßmilch's

berühmte und feinste **Ricinusölpomade**, **Toilette- und Zahnseife**, welche von Jahr zu Jahr sich einer immer größeren Anerkennung bei uns in unserm Vaterlande erfreut, ist in Dresden stets frisch in folgenden Niederlagen zu beziehen:
H. Koch, Altmarkt 10.
J. Herrmann, am Elbberg.
E. Meizer, Ulstraalze 40 u. Postschw.
Osc. Schauer, Dohnaplatz 16.
T. Zschob, Schäferstr. 66.
W. Koch, Annenstraße 5.
F. E. Böhme, Doppeldammallee 1.
A. Zentermann, Schloßstraße 5.
H. Rehfeld, Buchs., Hauptstr. 19.
C. Haselhorst, Weisnerstraße 21.
C. Heckel, Bragerstraße 6.
A. Krull, Handbuchum., Sporen.
A. Schwerdgeburth, Rosenm. 67.
H. Thamm, Coßh., gr. Schicks. 3.
T. F. Seelig, Parf.-Hdl., Seefr. 5.
A. Gutte, Mühlhofgasse 1.
J. Dümmler, Alaustraße 8.
Ernst Kaiser, Johannisstr. 8.
Jul. Fischer, Ferdinandplatz.
Al. Hermann, Josephinenstr. 1a.
Hauptdepot Jallienstraße 6 part.
Pirna. **Firma: Gebrüder Süßmilch.**

Zündholze,

als billiger Ersatz des Brennholzes.
Hierdurch erlaube ich mir bekannt zu machen, daß vom 2. Januar an in meinen Niederlagen im **Wilsdrufferstr. 20** und **Louisenstraße 32 b.** die von Herrn **J. G. Schickler** in den Handel gebrachte **Zündholze** abgegeben werden.
Meine Ambulancen führen von jenem Tage an für eine Quantität **Zündholze** mit. Die Träger sind mit gebrauchten: **Abmessungen** zu dieser Anweisungsmethode versehen und verpflichtet, dieselben bei **Zündholzen-Abnahme** gratis beizugeben.
Der Preis pro 1/2 Scheffel **Zündholze** ist auf 4 1/2 Ngr. frei Haus festgesetzt, wohingegen bei größerer Abnahme Preisermäßigung eintritt.
Dresden am 1. Januar 1867.
J. W. v. Rohrscheidt.

Arnika-Kräuter-Oel.

Haarwuchs beförderndes Mittel.
Dieses aus überaus nervenstärkenden und heilsamen Pflanzenstoffen bereitete Oel hat bei allen **Haarleidenden**, die sich desselben bis jetzt bedienen, außerordentlich günstige und überraschende Erfolge herbeigeführt, wie die vielfachen Zeugnisse beweisen, die in meinem Geschäft einzusehen sind. Der Verkauf des Oels ist vor wie nach in bester und frischster Qualität, das große Flacon zu 20 Ngr., das kleine Flacon zu 10 Ngr. im **Preisver- Geschäft Dresden, Badergasse im Bazar.**

J. Kurtzhals.
Niederlagen hiervon haben:
In Dresden-Altstadt Herr **S. Krumbiegel**, Coiffur, Poststr.
Neustadt Herr **F. Weissbrod**, Coiff., Hauptstr. 31, a. Markt.